

Salicylaldehyd giebt ein purpurrothes, nicht krystallisirendes Condensationsprodukt, welches sich in Alkalien mit prachtvoll violetter Farbe löst.

Florenz, Istituto superiore.

283. E. Ludwig: Vorläufige Mittheilung.

(Eingegangen am 11. December, verlesen in der Sitzung von Hrn. Wichelhaus.)

Bei fortgesetztem Studium der chinonartigen Derivate des Naphtols, (über welche Hr. Graebe und ich bereits früher Mittheilungen gemacht haben*), zeigte sich, dass die Hydroxylgruppe in denselben leicht durch die Gruppe NH_2 vertreten werden kann, wenn man Ammoniak einwirken lässt. So liefert z. B. Oxynaphtochinon ($\text{C}_{10}\text{H}_5 \cdot \text{O}_2 \cdot \text{OH}$) durch Behandlung mit wässriger oder alkoholischer Ammoniaklösung bei $100^\circ - 110^\circ$ Amidonaphtochinon ($\text{C}_{10}\text{H}_5 \cdot \text{O}_2 \cdot \text{NH}_2$).

Da nach einer in No. 16 dieser Berichte enthaltenen Mittheilung Hr. H. Salkowski mit einem ähnlichen Thema sich beschäftigt, so sah ich mich zur Veröffentlichung dieser kurzen Notiz veranlasst, welcher ich bald ausführlichere Resultate folgen lassen werde.

Wien, 9. December 1871.

284 L. Pratesi: Notiz über Amidobenzolsulfosäure.

(Eingegangen am 12. December.)

Das Gemenge isomerer Phenolsulfosäuren, das durch Einwirkung der Schwefelsäure auf Phenol erhalten wird, von der Verunreinigung mit den beiden reagirenden Körpern befreit, verbindet sich mit Anilin zu einem krystallinischen, in Wasser und Alkohol löslichen Salz.

Wenn dieses von Schwefelsäure vollkommen gereinigte Salz der trockenen Destillation unterworfen wird, schmilzt es indem es Phenol giebt und erstarrt wieder gegen Ende der Reaction, während Anilin und schweflige Säure frei werden, so dass sich schwefligsaures Anilin im Retortenhalse condensirt.

Zieht man den Destillationsrückstand, der, wenn man die Temperatur nicht zu hoch gesteigert hat, nur schwach gebräunt ist, mit siedendem Wasser aus, so bleibt ein kohlenartiger Körper ungelöst und beim Abkühlen der wässerigen Lösung scheiden sich farblose Krystalle ab. Dieselben besitzen saure Reaction, geben Salze mit

*) Ann. Chem. Pharm. 154, 308.